

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Deutsch	5	5	50,00%	50,00%
	6	4	50	50
	7	4	50	50
	8	4	50	50
	9	4	50	50
	10	3	50	50
	Q1	3	50	50
Q2	3	50	50	

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Englisch	5	4	50%	50%
	6	4	50%	50%
	7	4	50%	50%
	8	3	50%	50%
	9	4	50%	50%
	10	4	50%	50%
	Q1	3 bei P-Kurs	50% außer in Q1.2 (Facharbeit) 60%	50% dann gilt 40%
Q2	3 bei P-Kurs	50%	50%	

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Französisch	5	---	---	---
	6	4	40	60
	7	4	40	60
	8	4	40	60
	9	4	40	60
	10	4	40	60
	Q1	3	50/40*	50/60*
	Q2	3	50/40*	50/60*

* Bei einer Klausur im Semester 40/60, bei zwei Klausuren 50/50

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Latein	5	1 (epochal)	-	-
	6	5	50 %	50 %
	7	4	50 %	50 %
	8	4	50 %	50 %
	9	4	50 %	50 %
	10	4	50 %	50 %
	Q1	3	50 % 40 %	50 % 60 %
Q2	3	50 %	50 %	

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Spanisch	5	-	-	-
	6	-	-	-
	7	-	-	-
	8	-	-	-
	9	-	-	-
	Profilkurs	7	4	40
Profilkurs	8	4	40	60
Profilkurs	9	4	40	60
Forts.Profil	10	4	40	60
Spätbeginner	10	4	50	50
	Q1	3	40 bzw. 50	40 bzw.50
	Q2	3	40 bzw. 50	40 bzw.50

Erläuterung zu Q1/Q2: Prüfungskandidaten/-innen schreiben in einem der beiden Semester 2 Klausuren - in diesem betreffenden Semester gehen die schriftlichen Leistungen zu 50% in die Gesamtbewertung ein.

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Musik	5	2*	33 1/3 %	66 2/3 %
	6	2*	33 1/3 %	66 2/3 %
	7	1 (epochal)	33 1/3 %	66 2/3 %
	8	1 (epochal)	33 1/3 %	66 2/3 %
	9	1 (epochal)	33 1/3 %	66 2/3 %
	Profilkurs	7	0	
Profilkurs	8	0		
Profilkurs	9	0		
	10	2	40 %	60 %
	Q1	2**	40 %	60 %
	Q2	2**	40 %	60 %

* Eine von zwei schriftlichen Arbeiten kann durch eine fachpraktische Arbeit ersetzt werden.

** Die schriftlichen Arbeiten können durch fachpraktische Arbeiten ersetzt werden.

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)			
			schriftliche Lernkontrolle	Mündliche Mitarbeit	Fachpraktische Mitarbeit	
KUNST	5	2	10 - 20 %	10 - 20 %	70 - 80 %	
	6	2	10 - 20 %	10 - 20 %	70 - 80 %	
	7	2	10 - 20 %	10 - 20 %	70 - 80 %	
	8	1 (epochal)	10 - 20 %	10 - 20 %	70 - 80 %	
	9	1 (epochal)	15 - 20 %	15 - 20 %	60 - 70 %	
	Profilkurs	7	2	15 - 20 %	15 - 20 %	60 - 70 %
	Profilkurs	8	2	15 - 20 %	15 - 20 %	60 - 70 %
	Profilkurs	9	2	15 - 20 %	15 - 20 %	60 - 70 %
		10	2	20 - 30 %	20 - 30 %	50 - 60 %
		Q1	3 (eA) 2 (EF)	30 - 40 % (eA) 30 % (EF)	10 - 20% (eA) 20 % (EF)	50 % (eA) 50 % (EF)
	Q2	3 (eA) 2 (EF)	30 - 40 % (eA) 30 % (EF)	10 - 20% (eA) 20 % (EF)	50 % (eA) 50 % (EF)	

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)		
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht	
Geschichte	5	1 pro Hj.	1/3	2/3	
	6	1 (epochal)	1/3	2/3	
	7	1 pro Hj.	1/3	2/3	
	8	1 pro Hj.	1/3	2/3	
	9	1 (epochal)	1/3	2/3	
	Profilkurs	7	1 pro Hj.	1/3	2/3
	Profilkurs	8	1 pro Hj.	1/3	2/3
	Profilkurs	9	1 pro Hj.	1/3	2/3
		10	1 pro Hj.	1/3	2/3
		Q1	3 (P-Fach) 2 (EF)	40%	60%
	Q2	3 (P-Fach) 2 (EF)	40%	60%	

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Politik-Wirtschaft	8	2 (1 pro HJ)	40%	60%
	9	2 (1 pro HJ)	40%	60%

	10	2 (1 pro HJ)	40%	60%
	Q1 e. A.	3	40%	60%
	Q2 g. N.	2 (1 pro HJ)	40%	60%
	Q2 e. A.	3	40%	60%

Gemäß Fachkonferenzbeschluss vom 15.06.2011 gilt für den Jahrgang 10:

Die Praktikumsmappe, die im Rahmen des Schülerpraktikums anzufertigen ist, wird im ersten Halbjahr im Bereich „Mitarbeit im Unterricht“ anteilig zu etwa 30% gewertet.

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
ERDKUNDE	5	1 pro Hj.	1/3	2/3
	6	1 pro Hj.	1/3	2/3
	7	1 pro Hj.	1/3	2/3
	8	1 pro Hj.	1/3	2/3
	9	1 pro Hj.	1/3	2/3
	9	1 pro Hj.	1/3	2/3
	10	1 pro Hj.	1/3	2/3
	Q1	2	50	50
	Q2	2	50	50

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Religion	5	1 pro Hj.	33,33	66,66
	6	1 pro Hj.	33,33	66,66
	7	1 pro Hj.	33,33	66,66
	8	1 pro Hj.	33,33	66,66
	9	1 pro Hj.	33,33	66,66
	10	1 pro Hj.	40	60
	Q1	2 (EF) / 3 (eA)	40 (50 bei zwei Klausuren je Halbjahr)	60 (50 bei zwei Klausuren je Halbjahr)
Q2	2 (EF) / 3 (eA)	40 (50 bei zwei Klausuren je Halbjahr)	60 (50 bei zwei Klausuren je Halbjahr)	

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
WuN	5	1 pro Hj.	1/3 bis 40%	60% bis 2/3
	6	1 pro Hj.	1/3 bis 40%	60% bis 2/3
	7	1 pro Hj.	1/3 bis 40%	60% bis 2/3
	8	1 pro Hj.	1/3 bis 40%	60% bis 2/3

	9	1 pro Hj.	1/3 bis 40%	60% bis 2/3
	10	1 pro Hj.	1/3 bis 40%	60% bis 2/3
	Q1	1 pro HJ	Einstündig, eine Klausur: 50% Zweistündig, eine Klausur: 40%	Einstündig: 50% Zweistündig: 60%
	Q2	1 pro HJ	Einstündig, eine Klausur: 50% Zweistündig, eine Klausur: 40%	Einstündig: 50% Zweistündig: 60%

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Mathematik	5	5	etwa 50 %	etwa 50%
	6	4	etwa 50 %	etwa 50%
	7	4	etwa 50 %	etwa 50 %
	8	4	etwa 50 %	etwa 50 %
	9	4	etwa 50 %	etwa 50 %
	10	4	etwa 50 %	etwa 50 %
	Q1	3	50 %	50 %
Q2	3	50 %	50 %	

Laut Beschluss der Fachkonferenz Mathematik vom 30. Mai 2007 gilt:

In den **Klassen 5 bis 10** gehen die Ergebnisse der schriftlichen Lernkontrollen und die sonstigen Leistungen etwa gleichgewichtig in die Zeugnisnote ein. Das Schriftliche soll dabei einen Anteil von 50 Prozent nicht unterschreiten.

Laut Beschluss der Fachkonferenz Mathematik vom 20. September 2010 gilt:

In der **Qualifikationsphase** gehen die schriftlichen Noten zu 50 Prozent in die Gesamtzensur ein.

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Chemie	5	1 (epochal)	---	---
	6	keine Chemie	---	---
	7	1 pro HJ	40 %	60 %
	8	1 pro HJ	40 %	60 %
	9	1 pro HJ	40 %	60 %
	7	1 pro HJ	40 %	60 %
Profilkurs	8	1 pro HJ	40 %	60 %
	8	1 pro HJ	40 %	60 %
	9	1 pro HJ	40 %	60 %
	10	1 pro HJ	40 %	60 %
	Q1	3	50 %	50 %
	Q2	3	50 %	50 %

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)		
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht	
Physik	5	1 (epochal), sonst 1 je Halbjahr	35-40	Rest	
	6	1 (epochal), sonst 1 je Halbjahr	35-40	Rest	
	7	1 (epochal), sonst 1 je Halbjahr	35-40	Rest	
	8	2 (eine je Halbjahr)	35-40	Rest	
	9	2 (eine je Halbjahr)	35-40	Rest	
	Profilkurs	7	2 (eine je Halbjahr)	35-40	Rest
	Profilkurs	9	2 (eine je Halbjahr)	35-40	Rest
	10	2 (eine je Halbjahr)	35-40	Rest	
	Q1	3 (2+1)	50	50	
	Q2	3 (2+1)	50	50	

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Informatik	5			
	6			
	7			
	8			
	9			
Profilkurs	7	2	50%	50%
Profilkurs	8	2	50%	50%
Profilkurs	9	2	50%	50%
	10	2	50%	50%
	Q1		50%	50%
	Q2		50%	50%

Anzahl der Arbeiten in Q1, Q2 wie in Oberstufenkursen üblich.

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung (Angaben in Prozent)	
			Schriftlich	Mitarbeit im Unterricht
Biologie	5	1 pro Hj.	40	60
	6	1 pro Hj.	40	60
	7	1 pro Hj.	40	60
	8	1 pro Hj.	40	60
	9	1 pro Hj.	40	60
	10	1 pro Hj.	40	60
	Q1	3 (P-Fach)	50	50
	Q2	3 (P-Fach) 2 (EF)	50	50

Fach	Jahrgang	Anzahl der schriftlichen Leistungen	Gewichtung	
Sport	5	-	Grundsätze der Leistungsfeststellung Der Anteil der einzelnen Erfahrungs- und Lernfelder an der Gesamtnote entspricht in etwa ihrem jeweiligen Anteil an der erteilten Gesamtstundenzahl in einem Jahrgang. Für die Teilbereiche Schwimmen und Leichtathletik der Erfahrungs- und Lernfelder beschließt die Fachgruppe Sport die Verwendung einheitlicher Leistungstabellen . <u>Leistungsbewertung in den Klassen 5 - 10</u> 50 % Können und sportartspezifische Leistung 30 % Sozialverhalten und Lernverhalten im Unterricht, incl. Lernfortschritt 20 % allgemeine körperliche Fitness und Koordinationsfähigkeit Im Jahrgang 10 Sonderregelung im Kurs „Einführung ins Leistungsfach!“	
	6	-		
	7	-		
	8	-		
	9	-		
	Profilkurs	7	-	
	Profilkurs	8	-	
	Profilkurs	9	-	
		10	-	
		Q1	-1 g.A. Kurse	<u>Leistungsbewertung in den Sportpraxis-kursen (g.A.) der Jg. 11 und 12:</u> 2/6 Mitarbeit im Unterricht (s. Erl.) 4/6 Sportpraktische Anteile, davon 1/6 allgemeine körperliche Fitness und 3/6 sportartspezifische Leistung (s. Erl.)
	Q2	-2 g.A. Kurse		
	Q1	3 e.A. Kurse	<u>Leistungsbewertung im Prüfungsfach Sport (e.A.) der Jg. 11 und 12:</u> Theorie : Praxis = 1 : 1 Die Teilzensur in der Sporttheorie setzt sich aus der Bewertung der Mitarbeit im Unterricht (50% in den Halbjahren mit zwei Klausuren und sonst 60%) und aus den Ergebnissen der Klausuren (50% in den Halbjahren mit zwei Klausuren und sonst 40%) zusammen.	
	Q2	3 e.A. Kurse		